

# Gemeinsame Kurzmitteilung

## Kanton unterstützt Versuchsbetrieb einer neuen Buslinie zwischen Thun und Steffisburg

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat einen Beitrag von 985'000 Franken für den Versuchsbetrieb einer neuen Buslinie zwischen Thun und Steffisburg bewilligt. Die Buslinie, welche ab 2033 auch die neue S-Bahn Haltestelle Thun Nord erschliessen soll, führt von Steffisburg Kirche via Zulgstrasse und Bahnhof Steffisburg über das Areal des Entwicklungsschwerpunkts Thun Nord und weiter in Richtung Zentrum Oberland. Der Start des Versuchsbetriebs ist per Dezember 2025 geplant und dauert insgesamt drei Jahre. In dieser Zeit wird abgeklärt, ob die Nachfrage und die Wirtschaftlichkeit den berechneten Erwartungen entsprechen. Werden die Erwartungen erfüllt, kann der Kanton die neue Buslinie ins Grundangebot übernehmen. Die Gemeinden Thun und Steffisburg werden ihrerseits im November 2024 die entsprechenden Kreditgeschäfte im Stadtrat beziehungsweise im Grossen Gemeinderat behandeln. Das Baugesuch für den Bau der provisorischen Haltestelleninfrastruktur auf dem Linienast Thun wird in den kommenden Wochen öffentlich aufgelegt.

### Auskünfte an die Redaktionen:

- Gemeinderätin Andrea de Meuron, Vorsteherin Direktion Finanzen Ressourcen Umwelt, Stadt Thun, Tel. 033 225 85 59 (Rückruf)
- Gemeinderat Matthias Döring, Departementsvorsteher Sicherheit, Gemeinde Steffisburg, Tel. 079 422 22 77 (Rückruf)

29. August 2024

– Illustration des Linienverlaufs